



NEUSSER SCHÜTZENLUST

1864/1950

Majorsbrief 2026

Meine lieben Corpskameraden!

Nun nach "Zog-Zog" steht fest, dass wir auch in diesem Jahr wieder unser geliebtes Neusser Bürger-Schützenfest werden feiern dürfen.

Unser Corps wird in diesem Jahr mit 99 Zügen und fast 1.800 Schützen teilnehmen. Neu in unseren Reihen begrüßen wir die Züge "Flaschendiebe" und „Rheinpegel“.

Die Größe unseres Corps macht es wichtig, dass wir uns stets an den Leitsatz unseres verstorbenen Ehrenmajors Jochem Dammer erinnern: **"Soviel Disziplin wie nötig - soviel Freud' wie möglich"** und diesem auch folgen!

Zu dieser Disziplin gehört u.a. der Verzicht auf die Einnahme alkoholischer Getränke während der Umzüge. Deshalb: das **Kredenzen während eines Umzuges** (außer Dienstagabend) sowie das **Ausscheren** eines Zuges bzw. von Teilen eines Zuges werden mit einer **Strafe** von **€ 50,-** belegt und **Wiederholungstäter** beim nächsten Schützenfest **"gesetzt"**.

Auch für den **Montagabendumzug** bleibt es bei der vor Jahren eingeführten Maßnahme: **Entschuldigungen sind nicht mehr möglich**; fehlende Züge gelten als unentschuldigt und zahlen **€ 150,-**. Bei nicht ausreichender Sollstärke können sich jedoch Züge mit anderen Zügen zusammenschließen; dies sollte jedoch zuvor Hptm. Stephan Walla angezeigt werden. Züge mit einem (nachweisbaren) Durchschnittsalter von mehr als 60 Jahren dürfen sich nach wie vor pauschal mit € 100,- für drei Umzüge entschuldigen.

Die **Mitgliedskarten** sind **bis spätestens Freitag, 7. August 2026** im Büro des NBSV, Münsterstraße 6, abzuholen. Der Gesamtbetrag (gemeldete Schützen x **€ 70,-**) sollte vor Abholung abgebucht bzw. überwiesen sein (wird vor Ort geprüft). Bitte bei Überweisungen unbedingt den Zugnamen und das Corps (Neusser Schützenlust) angeben! Die **Öffnungszeiten** des Schützenbüros: **Montag - Freitag** jeweils **9⁰⁰ - 12³⁰** und **14⁰⁰ - 18⁰⁰**, **Freitag bis 17⁰⁰ Uhr, Samstag 9⁰⁰ - 12³⁰**.

In der Zuganmeldung (= "Liste der aktiven Mitglieder") angegebene Schützen können nicht mehr abgemeldet werden. **Nachmeldungen** sind dagegen noch bis zum **28.**

August 2026 möglich: für diese Marschierer müssen in **jedem Fall Mitgliedskarten im Schützenbüro nachgelöst werden**. Lediglich Nachmeldungen spontaner **Gastmarschierer** (mit vollständigem Namen) nehmen Hptm. Stephan Walla und Adjutant Stephan Parsch noch bis zum Beginn des Fackelzuges am 29. August 2026 schriftlich entgegen. Für nicht gemeldete Teilnehmer (Beweismittel: Parafoto) wird der doppelte Corpsbeitrag (je € 200,-) und der Mitgliedsbeitrag des NBSVs (je € 70,-) nachgefordert. Die Schützenlust-Beiträge (€ 100,- pro Schütze) wurden seitens unseres Schatzmeisters Frank Westphal bereits zugewise in Rechnung gestellt und sind separat bis zum **7. August 2026** zu überweisen. Auch hier bitte den Zugnamen nicht vergessen! Der NBSV unterscheidet nicht mehr zwischen Aktiven und Passiven. Der Beitrag für jedes Mitglied beträgt € 70,- p.P.



Der **Oberstehrenabend** am **8. August 2026** in der Stadthalle beginnt um **18³⁰ Uhr**. Ich bitte um pünktlichen und guten Besuch, besonders aller Jubilare.

Zum **Königsehrenabend S.M. Franz Josef II.** am **15. August 2026** um **17⁰⁰ Uhr** in der Stadthalle bitte ich ebenfalls um pünktliches und vollzähliges Erscheinen. Schriftführer Klaus Engels hält Ordens-Empfangsscheine bereit, die zugweise in der Zeit von **17³⁰** bis **18⁰⁰ Uhr** im Foyer der Stadthalle abgeholt werden können. So kann notfalls auch ein Ersatzmann einen Königsorden in Empfang nehmen.

Am Oberstehrenabend stehen für die Schützenlust drei Marschblöcke zur Verfügung, die vor der Corpsspitze, dem 32. ("**Früh Dabe!**") und dem 64. Zug ("**Nur So**") marschieren, am Königsehrenabend vier Musikblöcke, die vor der Corpsspitze, dem 23. ("**Nüsser Nixnötz**"), dem 48. ("**Dropjänger**") und dem 72. Zug ("**De Wonneproppe**") marschieren. Ich weise darauf hin, dass sich "Schrumpfzüge" zusammenschließen **müssen**, so dass jeder Zug aus mindestens 9 Schützen besteht. Es wird explizit darauf hingewiesen, dass jeder Zug im **richtigen** Marschblock und **seiner** Position zu marschieren hat. Für **beide** Ehrenabende gilt: schwarzer, mindestens dunkler Anzug, weißes Hemd, dezente Krawatte, Schützenlusthut, Spazierstock, Chargierte mit Pechfackel. **Nur** der Zugführer senkt beim Vorbeimarsch die Fackel.

Die **Marschübung** am Samstag, **15. August 2026**, um **14⁰⁰ Uhr** auf dem Parkplatz der Augustinus-Kliniken ist für die Züge „Zochjezogene“, „Kleene Jongens“, „Op ex“, „D'r Ring eraff“, „Herzbuben“, „Schwertlilien“, „Flaschendiebe“ und „Rheinpegel“ verpflichtend. Übrige Züge sind herzlich willkommen. Bitte Hüte, Gewehre und Säbel mitbringen. Das Kommando hat die Corpsführung.

Am Dienstag, **25. August 2026**, startet um **17⁰⁰ Uhr** in unserer Fackelbauhalle, Karl-Arnold-Straße unser **Fackelrichtfest**, zu dem ich auch alle nicht fackelbauenden Züge hiermit herzlich einlade.

In diesem Jahr bauen 28 Züge eine Großfackel. Allen Fackelbauern gilt mein ausdrücklicher und herzlicher Dank. Für die fackelbauenden Züge ist Samstagabend Antreten um **18⁴⁵ Uhr**. Ausrücken aus der Halle ist pünktlich um **19⁰⁰ Uhr**, Abmarsch um **19⁴⁵ Uhr**. Nach dem Abzug der Grenadiere nehmen alle Fackeln - die meisten aus der Fackelbauhalle über die Salzstraße kommend - in der u.g. Reihenfolge in der Hafenstraße Aufstellung. Die unten vor dem Zugnamen stehende Nummer ist an der Fackel gut lesbar anzubringen bzw. aufzumalen.

Für den Fackelzug gelten wegen der besseren Verteilung der Großfackeln auf 11 Marschblöcke (und damit die hinten in der Halle stehenden Fackeln nach dem Fackelzug zuerst wieder dort eintreffen) folgende Positionen (Zugnummern):

1.	Nüsser Freud	unverändert an	1
2.	Nüsser Nixnötz	neu an Position	7
3.	Erste Güte	neu an Position	9
4.	Quirinus-Treu	unverändert an	13
5.	E Bitzke Doll	neu an Position	17
6.	AbZugeben	neu an Position	18
7.	Zugvögel	unverändert an	22
8.	De Wonneproppe	neu an Position	26
9.	Hessepözer	neu an Position	28
10.	Immer Blank	unverändert an	35
11.	Rheinfallspinsel	neu an Position	37
12.	Nordlichter	neu an Position	43
13.	Mödköttel	neu an Position	45



14.	Dropjänger	neu an Position	49
15.	De Stoppetrecker	neu an Position	53
16.	Mit Lust und Laune	neu an Position	55
17.	Zügellos	neu an Position	61
18.	Nur So	unverändert an	64
19.	Kreuzritter '96	neu an Position	70
20.	Die Oberjä(h)rigen	neu an Position	72
21.	Papas Stolz	unverändert an	76
22.	Flaschenzug	neu an Position	80
23.	Voll Dabei	neu an Position	81
24.	Ewig Lust	unverändert an	85
25.	Corneliusjonges	neu an Position	89
26.	Zugzwang	neu an Position	90
27.	Zugabe	neu an Position	94
28.	Flaschendiebe	neu an Position	98

Für einige nicht-fackelbauende Züge ergeben sich infolgedessen beim Fackelzug ebenfalls veränderte Positionen (Zugnummern):

Alt bewährt	neu an Position	10
Vorzüglich	neu an Position	11
Nüsser Orjelspiefe	neu an Position	14
Lustläufer	neu an Position	23
Nüsser Krummstock	neu an Position	31
Rheinpegel	neu an Position	34
FT 64	neu an Position	38
Im Verzoch	neu an Position	39
Quiriner Jonges	neu an Position	47
Durchzug	neu an Position	48
Henge dran	neu an Position	51
Mer send am Zog	neu an Position	59
De Dolle	neu an Position	60
Schöne Fiffis	neu an Position	63
Kettepöschkes	neu an Position	73
Rhein ins Vergnügen	neu an Position	84
Bummelzug	neu an Position	88
Rheinheitsgeboot	neu an Position	96
Ärm Söck	neu an Position	97

Für die Schützenlust stehen beim Fackelzug 11 Musikblöcke zur Verfügung. Daraus ergibt sich eine spezielle Musik- und Marschaufstellung, die aus der entsprechenden Anlage dieses Majorsbriefes ersichtlich ist.

Ich möchte nochmals auf die Einhaltung möglichst **geringer Abstände** bei allen Umzügen, insbesondere bei der Parade, hinweisen: Jeder Zugführer ca. 3m zum vorhermarschierenden Zug (Fahne oder Musikkapelle) und ca. 2m zum eigenen Zug. Bei den Paraden - Sonntagmorgen und Dienstagabend - marschieren alle Züge **in einem Glied bis ca. 15m vor dem Rathaus**. Die **Schwenkung** hat zügig und **in Formation zu zwei Gliedern** zu erfolgen, damit die hinter dem jeweils letzten Zug des Marchblocks ausschwenkende Musik-Einheit auf dem Markt nicht zum Stehen kommt.



Ablaufoffiziere sind Daniel Benz, Stephan Driesen und Robert Waldmann von den Hubertus-Schützen. Den Anweisungen dieser Hauptleute ist Folge zu leisten.

Das Antreten 2026 erfolgt (Sonntagmorgen und Dienstagnachmittag) auf der Hammer Landstraße im Anschluss an das Jägerkorps. Wir bleiben bei der bewährten Aufstellung: Chargierte vorne, jeweiliger Zug dahinter. Das Kommando hat Hptm. Stephan Walla.

Der beiliegende **Antreteplan** ist für die Schützenlust verbindlich. Ebenso selbstverständlich gilt die allen vorliegende Uniform- und Gewehrordnung und das Tragen von Hosenstegen. Rauchen und Kredenzen während aller Umzüge (außer Dienstagabend) sind verboten. Dies gilt auch, wenn der Zug steht. **Jegliche Verkleidungen** sind streng untersagt und sonstige "Auswüchse" - speziell am Dienstagabend - werden streng geahndet. Wiederholungstäter riskieren eine Abmahnung. Die einzelnen Zugwege sind der "Fest- und Zugordnung" zu entnehmen. Alle Nachmittagsumzüge enden für die Schützenlust vor dem Übergang zur Schützenwiese (Vorbeimarsch).

Das **Preisvogelschießen** (2 Chargierte-, 2 Mannschaftsvögel) beginnt am Montag Nachmittag unmittelbar nach Eintreffen der Schützenlust auf der Wiese. Die betroffenen Züge wird Schießmeister Ingo Blonsky noch gesondert einladen. Ich bitte die eingeladenen Züge, sich bereitzuhalten. Aufsicht führt Ingo Blonsky. Bitte Lautsprecherdurchsagen beachten.

Der **Chargiertenumzug** am **5. September 2026** beginnt wiederum um **18⁰⁰ Uhr** und ist für jeden Zug Pflicht, auch wenn nur ein Chargierter anwesend ist. Für entschuldigtes und unentschuldigtes Fehlen gelten die gewohnten Strafen. Die anwesenden Züge mögen sich bitte an diesem Tag bis **17⁵⁰ Uhr** bei Hptm. Stephan Walla melden. Angetreten wird auf der **Michaelstraße** - für die Schützenlust etwa in Höhe der **Sparkasse**.

Reklamationen über Musikkapellen oder Tambourkorps haben ausschließlich über unseren Schützenmeister Ingo Bösch oder die Corpsführung zu erfolgen.

Für alle diejenigen, die auch bzw. gerade am Schützenfestsonntag auf den göttlichen Segen Wert legen, findet am **Sonntag, 30. August 2026** um **7³⁰ Uhr** eine Hl. Messe in der Kirche St. Pius statt, zu der ich hiermit herzlich einlade.

In diesem Jahr findet das Fest der Schützenlust "**Club 900**" im Zeughaus statt. Die vorbestellten Karten mögen bitte am **Montag, 24. August 2026** in der Zeit von **17⁰⁰ bis 21⁰⁰ Uhr** bei Hptm. **Stephan Walla, Im Jagdfeld 41, 41464 Neuss** abgeholt werden.

Für sämtliche Veranstaltungen im Festzelt sind Tischreservierungen erforderlich, die unter der Emailadresse festzelt@nbsv1823.de angefragt und bestätigt werden müssen.

Noch ein wichtiger Hinweis: alle Pkw, die sich ohne Erlaubnis auf der Wiese rund um das Festzelt befinden, werden ausnahmslos und kostenpflichtig abgeschleppt.

Ich wünsche, dass diese nötigen Informationen und "Verhaltensmaßregeln" innerhalb der Züge bekannt gemacht werden, damit einem geregelten Ablauf des Schützenfestes nichts mehr im Wege steht.

Ich erwarte von jedem einzelnen **Disziplin, Ordnung, korrekte Uniform, pünktliches Antreten und würdiges Auftreten!** Verpflichtungen, denen wir uns freiwillig unter-



worfen haben, und die wir dem Schützenkönig, dem Regiment, der Bevölkerung und vor allem dem **Ansehen unseres Corps** schuldig sind, gerade im Hinblick auf die schnelle Verbreitung in der digitalen Welt.

Lasst mich zum Schluss all denen herzlich danken, die mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz für die Schützenlust zum Gelingen unseres geliebten Heimatfestes wesentlich beitragen. Geben wir uns nun ganz der Freude hin, die ich uns allen bei Harmonie und prächtigem Kirmeswetter wünsche.

Mit herzlichem Schützengruß

Euer Major

André Uhr

Anlagen

Musik- und Marschaufstellung

der Schützenlust zum Schützenfest 2026

Musik- und Marschaufstellung

der Schützenlust beim Fackelzug 2026

Antrete- und Abmarschzeiten

der Schützenlust zum Schützenfest 2026

